

	<p>Object: SECOND STAGE OF CRUELTY</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventory number: WM-VI-b-e-302</p>
--	---

Description

Hogarth, William inv./
Riepenhausen, E. d. sc.

Das Bild stammt von dem sozialkritischen britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764). Es ist das Zweite in einem vierteiligen Bilderzyklus, mit dem Hogarth vor den Folgen von Grausamkeit warnen will.

Das zweite Bild zeigt einen erwachsenen Tom Nero. Er ist Kutscher geworden und das Bild zeigt ihn dabei, wie er sein Pferd quält. Es ist gestolpert und hat sich das Bein gebrochen. Tom, das Leid des Tieres ignorierend, prügelt mit einem Stock auf es ein. Vier Anwälte klettern währenddessen aus der umgestürzten Kutsche. Im Hintergrund sind weitere Grausamkeiten an Tieren und Menschen zu sehen.

Basic data

Material/Technique: Kupferstich
Measurements: Bild: 267 x 208 mm/ Blatt: 419 x 262 mm

Events

Printing plate produced	When	
	Who	Ernst Ludwig Riepenhausen (1762-1840)
	Where	
Intellectual creation	When	1750

Who William Hogarth (1697-1764)

Where

Keywords

- Chalcography
- Coach
- Horse
- Suffering

Literature

- Georg Christoph Lichtenberg (1850): Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche, mit verkleinerten aber vollständigen Copien derselben von E. Riepenhausen. neue verbesserte Ausgabe. Band 1 u. 2. Göttingen